

# Jazzica bereitet Publikum Freude

## Sängerin Bettina Icks sorgt für gute Laune

**ESCHWEGE.** Die Band Jazzica beendete den ersten Teil des Programms mit einem Gag, den schon Haydn vor 250 Jahren bei seiner „Abschied“-Sinfonie verwendet hatte: Die Bandmitglieder verließen nach und nach die Bühne, vorneweg die Frontfrau Bettina Icks, so dass am Schluss nur zwei Bläser übrigblieben, die immer leiser spielten.

### *Gags in der Moderation*

Aber nicht nur dieser Gag machte den Zuschauern Spaß - diese ganze monatliche Session des Jazzclubs Eschwege war insgesamt eine sehr unterhaltsame Angelegenheit - dank nicht zuletzt dem Auftritt von Bettina Icks, die mit ihren Liedern und ihrer spaßigen Moderation für gute Laune sorgte. Nicht nur mit ihr war das Publikum voll zufried-

den. Denn auch die Instrumentalisten der beliebten Band hatten einen ausgesprochen guten Tag.

Der Schlagzeuger Harald Schleicher, der Gitarrist Dieter Knierim, der wie immer makellos spielende Kontrabassist Hartmut Rauch und, die besonders in der Aufmerksamkeit des Publikums stehenden Saxophonisten Axel Osterburg und Klaus Jetho. Sie alle spielten zur vollen Zufriedenheit des Publikums. Jetho bediente neben Instrumenten Saxophon und Trompete, auch gelegentlich die Bongos. Jazzica machte aus diesem Jazzabend, der neben solchen Ohrwürmern wie „These boots are to walk“ auch soulige Stücke und Balladen umfasste, ein problemloses, gefälliges Vergnügen, das mit viel Applaus honoriert wurde (fp).



**Gelungener Auftritt im E-Werk: Jazzica mit der Sängerin Bettina Icks hatten einen ausgesprochenen guten Tag.**

Foto: Pujjula